

MITTEILUNGEN UND RESOLUTIONEN

55. Ministerrat

3. Juni 2026

1. Schreiben des Landeshauptmannes von Kärnten vom 19. Mai 2026, mit dem eine Resolution betreffend "Stärkere Berücksichtigung länderspezifischer Interessen: Energiewende, Breitbandausbau, regionaler Flugverkehr" vorgelegt wird.
2. Schreiben des Amtes der Burgenländischen Landesregierung vom 22. Mai 2026, mit dem ein Beschluss vom 21. Mai 2026 betreffend "Pfandsystem für Batterien und Akkus zur Verbesserung der Sammelquote und zur Reduktion von Brandgefahren" vorgelegt wird.
3. Schreiben des Amtes der Burgenländischen Landesregierung vom 22. Mai 2026, mit dem ein Beschluss vom 21. Mai 2026 betreffend "Gesundheitsversorgung neu: Patient:innen in den Mittelpunkt und faire Mittelverteilung im österreichischen Gesundheitssystem" vorgelegt wird.
4. Schreiben des Amtes der Burgenländischen Landesregierung vom 22. Mai 2026, mit dem ein Beschluss vom 21. Mai 2026 betreffend "Keine Kürzungen bei der aktiven Arbeitsmarktpolitik" vorgelegt wird.
5. Schreiben des Amtes der Burgenländischen Landesregierung vom 22. Mai 2026, mit dem ein Beschluss vom 21. Mai 2026 betreffend "Keine Kürzungen bei Volksgruppensprachen im Unterricht" vorgelegt wird.
6. Schreiben des Amtes der Burgenländischen Landesregierung vom 22. Mai 2026, mit dem ein Beschluss vom 21. Mai 2026 betreffend "Konkrete Maßnahmen gegen geschlechterspezifische Preisunterschiede (Pink Tax)" vorgelegt wird.
7. Schreiben des Ersten Präsidenten des Wiener Landtages vom 20. Mai 2026, mit dem eine Resolution vom 20. Mai 2026 betreffend "Rasche Umsetzung einer Kindergrundsicherung durch die österreichische Bundesregierung" vorgelegt wird.
8. Schreiben der Kammer für Arbeiter und Angestellte für Kärnten vom 19. Mai 2026, mit dem 20 Anträge und Resolutionen vom 13. Mai 2026 vorgelegt werden.
9. 86/E-NR/XXVIII.GP vom 20. Mai 2026 betreffend "Weiterentwicklung der EU-Fluggastrechte unter Wahrung von Konsumentenschutz und Wettbewerbsfähigkeit" (Wortlaut siehe Beilage).
10. 87/E-NR/XXVIII.GP vom 20. Mai 2026 betreffend "Stärkung der Bundesländerflughäfen" (Wortlaut siehe Beilage).


11. 88/E-NR/XXVIII.GP vom 21. Mai 2026 betreffend "Klares Bekenntnis zur gewaltfreien Erziehung - jedes Kind soll frei von Angst und Gewalt groß werden" (Wortlaut siehe Beilage).

EntschlieÙung

des Nationalrates vom 20. Mai 2026

betreffend „Weiterentwicklung der EU-Fluggastrechte unter Wahrung von Konsumentenschutz und Wettbewerbsfähigkeit“

Die Bundesregierung, insbesondere die Bundesministerin für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz sowie der Bundesminister für Innovation, Mobilität und Infrastruktur, werden ersucht, sich auf europäischer Ebene weiterhin mit Nachdruck für eine ausgewogene Weiterentwicklung der Fluggastrechteverordnung einzusetzen, die sowohl ein hohes Schutzniveau für Konsumentinnen und Konsumenten als auch die wirtschaftliche Tragfähigkeit und Wettbewerbsfähigkeit der europäischen Luftfahrt gewährleistet.


	Unterzeichner	Parlamentsdirektion
	Datum/Zeit-UTC	2026-05-22T14:34:02+02:00
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde elektronisch besiegelt. Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels und des Ausdrucks finden Sie unter: https://www.parlament.gv.at/siegel	

Entschließung

des Nationalrates vom 20. Mai 2026

betreffend Stärkung der Bundesländerflughäfen

Die Bundesregierung, insbesondere der Bundesminister für Innovation, Mobilität und Infrastruktur, wird ersucht, im Bekenntnis zur volkswirtschaftlichen sowie strategischen Bedeutung eines starken Luftfahrtstandorts im Zuge der Überarbeitung der Luftfahrtstrategie Maßnahmen zu entwickeln, die insbesondere die Bundesländerflughäfen als zentrale Bestandteile der exportorientierten Wirtschaft sowie als wesentliche Faktoren für einen starken Tourismusstandort stärken. Dabei sind auch die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für eine zukunftsorientierte und leistungsfähige Ausrichtung des Luftverkehrsstandorts zu berücksichtigen.


	Unterzeichner	Parlamentsdirektion
	Datum/Zeit-UTC	2026-05-22T14:37:57+02:00
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde elektronisch besiegelt. Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels und des Ausdrucks finden Sie unter: https://www.parlament.gv.at/siegel	

Entschließung

des Nationalrates vom 21. Mai 2026

betreffend klares Bekenntnis zur gewaltfreien Erziehung – jedes Kind soll frei von Angst und Gewalt groß werden

Die Bundesregierung wird ersucht, rund um den Internationalen Tag der Kinderrechte am 20. November 2026 Aktionen in den Bundesministerien umzusetzen und somit ein unumstößliches Bekenntnis zur gewaltfreien Erziehung und Pädagogik zu setzen. Auf diese Weise soll das gemeinsame Ziel, dass jedes Kind in Österreich frei von Angst, Bedrohung und Gewalt in jeglicher Form aufwachsen kann, zum Ausdruck gebracht werden. Jede Form der Verharmlosung von Gewaltanwendung ist abzulehnen. Gewalt darf niemals ein legitimes Mittel sein.

	Unterzeichner	Parlamentsdirektion
	Datum/Zeit-UTC	2026-05-22T16:12:46+02:00
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde elektronisch besiegelt. Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels und des Ausdrucks finden Sie unter: https://www.parlament.gv.at/siegel	